Allgemeine Geschäftsbedingungen für Kunden

für Ladevorgänge an einer ChargeHere-Ladestation

Stand: 26.02.2024

1. Gegenstand und Anwendungsbereich

Die ChargeHere GmbH (nachfolgend "ChargeHere" genannt), Birkenwaldstraße 34, 70191 Stuttgart, ermöglicht Kunden (nachfolgend „Kunde“ genannt) auf der Grundlage dieser Bestimmungen den Zugang zu ChargeHere-Ladestationen.

2. Anwendungsbereich

Kundentarife können ausschließlich von Verbrauchern zum Zwecke des Ladens von elektrisch betriebenen Fahrzeugen, i. d. R. BEV (Battery Electric Vehicles) oder PHEV (Plugin Hybrid Electric Vehicles) abgeschlossen werden.

3. Zugangsberechtigung, Tarif und Zugangsmittel

(1) Die Zugangsberechtigung wird erstmalig durch das Medium der ChargeHere App (nachfolgend „App“ genannt) erteilt. Das Passwort zu der ChargeHere Ladeapp ist strikt geheim zu halten und vor unberechtigtem Gebrauch von Dritten zu bewahren. Der Kunde kann entweder die App in der Webversion oder in der mobilen Version nutzen.

(2) Für das Laden ist ein Zahlungsprofil innerhalb der App anzulegen. Hierfür ist die Hinterlegung folgender Kundendaten notwendig: Vor- und Nachname, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum sowie Zahlungsdaten. Die erfolgreiche Anlage des Kundenkontos wird durch eine E-Mail bestätigt. Für einen Tarif muss sich der Kunde einer Nutzergruppe in der App zuordnen. Ohne vorangegangene Auswahl einer Nutzergruppe wird der Kunde der Standardkundengruppe zugeordnet. Pro Nutzergruppe ist ein Tarif verfügbar. Je nach Nutzergruppe und Tarif erhält der Kunde separat einen Zugangscode, welcher in der App zur Authentifizierung einzugeben ist.

(3) Die Freischaltung zur Ladeinfrastruktur wird über die App oder ein physisches Lademedium (z. B. Ladekarte) ermöglicht (nachfolgend „Lademedium“ genannt).

(4) Eine entgeltliche Überlassung eines Lademediums an Dritte ist dem Kunden nicht gestattet. Bei Verlust eines physischen Lademediums kann ein Ersatz-Lademedium entgeltlich bestellt werden.

(5) Der Kunde haftet für alle durch missbräuchliche oder unsachgemäße Benutzung des Lademediums oder durch missbräuchliche oder unsachgemäße Ladevorgänge entstehenden Schäden, soweit diese auf einem Verschulden des Kunden beruhen.

4. Nutzungsvorgänge

(1) Ein Ladevorgang erfolgt zu den im ausgewählten Tarif vereinbarten Konditionen. Der Start eines Ladevorgangs durch die App oder eines Lademediums berechtigt den Kunden zum Bezug von Ladestrom an einer ChargeHere Ladestation für die Dauer der Ladezeit.

5. Abrechnung und Zahlungsmodalitäten

(1) Für die Durchführung von Ladevorgängen muss im Zahlungsprofil mindestens eine gültige und aktive Zahlungsart hinterlegt werden.

(2) Die im Zahlungsprofil hinterlegten geheimen Details zu Zahlungsarten (SEPA-Lastschrift) sind weder von der ChargeHere noch deren Kooperationspartnern einsehbar. Die Abrechnung und das Inkasso der vom Kunden getätigten Ladevorgänge erfolgt über ChargeHere.

(3) Die Umsätze der durchgeführten Ladevorgänge sind in der App einsehbar. Dem Kunden wird eine monatliche Rechnung über die getätigten Ladevorgänge per E-Mail zur Verfügung gestellt. Der Rechnungsbetrag wird nach Fälligkeit mit der im Zahlungsprofil hinterlegten Zahlungsart verbucht. Auf der Rechnung sind die Ladevorgänge mit Datum, Ort, Dauer und kWh-Verbrauch aller Nutzungsvorgänge seit der letzten Rechnung aufgeführt sowie eventuelle Einzelpositionen, z. B. der Erwerb eines Lademediums.

6. Pflichten des Kunden

(1) Der Kunde ist verpflichtet, die im Nutzerkonto hinterlegten, persönlichen Daten, insbesondere auch die für die Zahlung notwendigen Angaben, stets auf aktuellem Stand zu halten.

(2) Die Ladestationen sind vom Kunden während der Nutzungsvorgänge sachgerecht und pfleglich zu behandeln.

7. Haftung

(1) ChargeHere haftet nach den gesetzlichen Vorschriften für von ChargeHere oder deren Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit verursachte Schäden. Ebenso haftet ChargeHere bei schuldhaften Verletzungen des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

(2) Für sogenannte leichte Fahrlässigkeit haftet ChargeHere nur bei Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht und der Höhe nach begrenzt auf die vertragstypischen, vorhersehbaren Schäden. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.

8. Vertragsdauer und Gültigkeit

(1) Durch Erstellung eines Nutzerkontos und Erstellen eines Zahlungsprofils auf Basis dieser AGB tritt ein unbefristeter Vertrag in Kraft. Dieser kann von beiden Seiten mit einer Frist von vier Wochen gekündigt werden.

9. Kommunikation

(1) Alle vertragswesentlichen Informationen, Unterlagen sowie rechtserhebliche Erklärungen wie Vertragsangebote, Preisänderungsmitteilungen, Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen, Bestätigungen etc. werden dem Kunden per E-Mail mitgeteilt. Daneben kann von beiden Parteien auch die App zur Kommunikation verwendet werden.

(2) ChargeHere nutzt für die Kommunikation per E-Mail die vom Kunden bei der Erstellung seines Zahlungsprofils angegebene E-Mail-Adresse. Der Kunde ist verpflichtet sicherzustellen, dass er über die von ihm angegebene E-Mail-Adresse erreichbar ist und wird daher auch eventuelle Spamordner regelmäßig überprüfen.

(3) Änderungen seiner E-Mail-Adresse wird der Kunde der ChargeHere unverzüglich in der App unter den Adressdaten des jeweiligen Tarifs oder per E-Mail auf service@chargehere.de mitteilen.

10. Änderung der AGB

(1) Die ChargeHere ist zu einer Änderung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen berechtigt, wenn eine für die Vertragsparteien unvorhersehbare Veränderung der rechtlichen oder tatsächlichen Lage eintritt, auf deren Eintritt sie keinen Einfluss hat, oder wenn eine oder mehrere Klauseln dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen durch eine Gesetzesänderung oder ein rechtskräftiges Gerichtsurteil gegen die ChargeHere unwirksam geworden sind oder ein sonstiges rechtskräftiges Gerichtsurteil unwirksam zu werden drohen und diese Veränderung zu einer nicht unbedeutenden Störung der von den Parteien bei Vertragsschluss zugrunde gelegten Interessenlage – insbesondere im Hinblick auf das Verhältnis von Leistung und Gegenleistung – führt, welche nicht durch die Anwendung einer gesetzlichen Regelung ausgeglichen werden kann. Geändert werden können dabei jeweils nur diejenigen Bestimmungen, deren Änderung im Sinne dieser Bestimmung notwendig ist. Durch die geänderten Bestimmungen darf der Vertragspartner der ChargeHere gegenüber denjenigen Regelungen, die sie ersetzen, nicht wesentlich benachteiligt werden.

(2) Die ChargeHere wird den Kunden auf eine Änderung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen rechtzeitig hinweisen. Die Änderung gilt als genehmigt, wenn der Kunde ihr nicht binnen 6 Wochen elektronisch innerhalb der App oder per E-Mail widerspricht. Die geänderte Fassung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen wird dann Bestandteil der weiteren Vertragsbeziehung. Die ChargeHere wird den Kunden bei der Bekanntgabe der Änderung auf diese Folgen besonders hinweisen. Die Frist ist gewahrt, wenn der Widerspruch innerhalb von 6 Wochen nach Bekanntgabe abgesandt worden ist.

(3) Ändert die ChargeHere die Allgemeinen Geschäftsbedingungen unter den vorgenannten Voraussetzungen, so kann der Kunde den Tarif bis zum Wirksamwerden der Änderung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen elektronisch innerhalb der App oder per E-Mail kündigen.

11. Schlussbestimmungen

(1) Für diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen und das Vertragsverhältnis zwischen der ChargeHere und dem Kunden gilt das deutsche Recht. Ist der Kunde Verbraucher und hat er seinen gewöhnlichen Aufenthalt außerhalb der Bundesrepublik Deutschland, kann er sich ungeachtet der nach Satz 1 getroffenen Rechtswahl auch weiterhin auf diejenigen Bestimmungen berufen, von denen nach dem Recht, das mangels einer Rechtswahl anzuwenden wäre, nicht durch Vereinbarung abgewichen werden darf.

(2) Bei Abschluss dieses Tarifs als Kaufmann oder juristische Person des öffentlichen Rechts ist Karlsruhe ausschließlicher Gerichtsstand für Streitigkeiten, die aus dem Vertragsverhältnis entstehen.

(3) ChargeHere ist berechtigt, sich für die Erfüllung der Pflichten aus dem Vertrag, insbesondere auch zu Zwecken der Abrechnung, Dritter zu bedienen.

(4) ChargeHere erhebt, nutzt und verarbeitet die Kundendaten unter Berücksichtigung der gesetzlichen Datenschutz- vorgaben; es gilt die Datenschutzerklärung, einsehbar in der App unter „Datenschutz“.

11. Streitbeilegung

Die EU-Kommission hat eine Internetplattform zur Online-Streitbeilegung („OS-Plattform“) bereitgestellt. Die OS-Plattform dient als Anlaufstelle zur außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten, die aus online-Kauf- oder Dienstleistungsverträgen entstehen können. Die OS-Plattform ist unter folgendem Link zu erreichen: http://ec.europa.eu/consumers/odr.

ChargeHere nimmt nicht an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungs-stelle teil (Hinweis nach § 36 VSBG).

Vertragspartner und Kontaktmöglichkeiten

ChargeHere GmbH, Birkenwaldstraße 34, 70191 Stuttgart

Amtsgericht Stuttgart, HRB 785118, Ust.-IdNr. DE 353 177 833

Geschäftsführer: Konrad Benze, Dr. Sylvie Römer

E-Mail: service@chargehere.de

Internet: www.chargehere.de